

## **Mitgliederversammlung des Fördervereins der Georg Schöner Schule Steinach**

Steinach (gm) Gut besucht war die Mitgliederversammlung des Fördervereins der Georg Schöner Schule Steinach. Vorsitzende Susan Deschler freute sich in ihrer Begrüßung über den Besuch der bei München wohnenden Gründungsvorsitzenden Wilhelmi. Gemeinderat Willi Heitzmann vertrat den verhinderten Bürgermeister Frank Edelmann. Seine beiden Stellvertreterinnen sind ja Vorstandsmitglieder des Fördervereins.

Die einzelnen Berichte wurden vom Tätigkeitsbericht der Vorsitzenden Susan Deschler eröffnet. Der Förderverein hatte in der abgelaufenen Berichtszeit vier Sitzungen. Recht vielseitig war die Arbeit und eben die Förderung vieler Aktionen durch den Förderverein der Steinacher Schule. Jedes Jahr erhalten die Erstklässler in Steinach und Welschensteinach ein kleines Geschenk zum start in die schule geschenkt. Schon einige Jahre führt der Förderverein am Schmutzigen Donnerstag im Schopf hinter dem Rathaus untertags eine Disco für Schüler und Schülerinnen durch. FRau dr. Niemeyer führte in der Schule die sexuelle Aufklärung in der vierten Klasse durch, Kosten 40 Euro. 50 Euro gingen an die Ärztliche Gesellschaft zur gesundheitlichen Förderung der Frau. Einen Vortrag gab es in der Halle zum Thema Die Kunst der Grenzziehung, der sehr wissenswert war und auch gut besucht war.

Konrektor Ottmar Wenger erhielt zur Verabschiedung von seinem schulischen Wirken einen Weinkorb vom Förderverein. Beim Sommerspaßprogramm wirkte der Förderverein ebenso mit. Angesagt war ein Besuch des Silberbergwerkes Segen Gottes und ein Besuch bei Radio Ohr in Offenburg

In Zusammenarbeit mit dem Turnverein und der Schule wurden Aerostepper angeschafft, finanziert zu je einem Drittel der Beteiligten. Finanziert vom Förderverein wurde die Neuanschaffung von Basketballkörben für die Turnhalle. Sie listete noch eine ganze Reihe ihrer Bestätigungen im Förderverein auf. Bei Elternsprechabenden ist die Vorsitzende immer anwesend mit dem Hintergedanken das eine oder andere neuen Mitglied zu werben. Gerne wäre sie auch bereit in den einzelnen Klassen vorzusprechen um die arbeit des Fördervereins zu erläutern. Im kommenden Jahr will man eine Fortbildung für Lehrer mit Herrn Grüner finanzieren. Ein Selbstverteidigungskurs für die Mädchen der Hauptschule soll arrangiert werden und ähnliche Kurse sollen im Sommerspaßprogramm für die Grundschüler angeboten werden. Eine Neuauflage des Adventskalenders soll es in diesem Jahr wieder geben und eine finanzielle Beteiligung an einer Theateraufführung. Also Aktivitäten in Fülle.

Über die finanziellen Geschehnisse des Fördervereins berichtete Kassiererinnen Ruth Heizmann, in der viele Anschaffungen beinhaltet sind. Zum 30. Sept. 2007 gehören 139 Mitglieder dem Förderverein an. Die Kassenprüfer bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung. Die Entlastung der Gesamtvorstandschaft sprach nach einstimmigem Beschluss Gemeinderat Willi Heitzmann aus. Er verband damit den Dank der Gemeinde für die segensreiche Tätigkeit des Fördervereins.

Eine Satzungsänderung stand an, deren Änderungen durch Vorsitzende Susan Deschler erläutert wurden. Wichtig war dabei, dass nicht 2/3 der Mitglieder des Vereins der Satzungsänderung zustimmen müssen sondern . 2/3 der in der Mitgliederversammlung anwesenden Mitglieder. Der Satzungsänderung wurde einstimmig zugestimmt.

Ergänzungswahlen standen an. Vorgeschlagen wurde für den aus dem Schuldienst ausgeschiedenen Rektor Peter Schwörer sein Nachfolger Rektor Michael Mai als Beisitzer in die Vorstandschaft des Fördervereins zu wählen.

Unter Wünsche und Anträge wies Vorsitzende Susan Deschler auf geplante Vorhaben hin wie Selbstverteidigungskurs für Mädchen und Vorhaben beim Sommerspaßprogramm. Verhandelt wird derzeit auch über eine Theateraufführung Die Bremer Stadtmusikanten mit Beteiligung des Fördervereins. Nach der Zusammenfassung des 10-jährigen Bestehens des Fördervereins (gesonderter Bericht) ging es zum gemütlichen Teil dieser Mitgliederversammlung über.



Hier die jetzige Vorstandschaft des Fördervereins von links: Irmgard Spitz, Susan Deschler, Gemeinderat Willi Heitzmann, Markus Zehnle, Inge Schwendemann, Alexandra Voller-Himmelsbach, Ruth Heitzmann, Patricia Fischer, Marianne Bender.